

SPD Ortsverein, Mittwoch, 16. April 2014

Frühlingsempfang der Mainhäuser Sozialdemokraten

Beim gut besuchten Frühlingsempfang der SPD-Mainhausen im Bürgerhaus Zellhausen sprach die Stellvertretende SPD-Landesvorsitzende Gisela Stang zum Thema ‚Zwischen Sparzwang und Anspruch der Bürger – Die Situation Hessischer Kommunen im Jahr 2014.‘ In ihrer halbstündigen Rede analysierte die Bürgermeisterin von Hofheim anschaulich die Konsequenzen der mangelnden Finanzausstattung der Städte und Gemeinden durch das Land:



„Jährlich entzieht das Land Hessen den Kommunen verfassungswidrig 340 Millionen Euro um selbst die Schuldenbremse einzuhalten.“ Gleichzeitig gibt es den Ruf nach einem starken Staat, der sich um alles kümmert: von Kleinstkinder- bis Seniorenbetreuung, von Brand- bis Artenschutz, von Straßen- bis Sporthallensanierung.

„Würde Hofheim in Baden Württemberg liegen, hätten wir einen ausgeglichenen Haushalt. So unterschiedlich gehen die Länder mit ihren Kommunen um“, fasste Gisela Stang die Situation in Hessen zusammen.

Durch das Programm führte die SPD-Ortsvereinsvorsitzende Gisela Schobbe. Bürgermeisterin Ruth Disser und Franktionschef Kai Gerfelder gaben einen Ausblick auf anstehende Projekte wie die Umwandlung des manroland-Geländes in Bauland, die Schaffung der Gewerbegebietes Ostring und die Sanierung der Toilettenanlage im Bürgerhaus in Mainflingen. Tristan Schulz untermalte die Veranstaltung am Klavier.

www.spd-mainhausen.de

